

Portela

Portella

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet. Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter <i>Begehungen</i> -> + <i>Neue Begehung</i> eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.		
Angelegt: 2023-03-09 20:55:28	Update: 2023-10-14 09:16:27	Druck: 2026-06-17 03:06:28
Land: Ελλάδα / Greece Region: Περιφέρεια Κρήτης / Crete Subregion: Νομός Ηρακλείου / Heraklion Prefecture Ort: Keratokampos		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a3 III	Gesamtzeit: 6h25
Zustiegszeit: 10min	Begehungszeit: 6h	Rückwegszeit: 15min
Einstiegshöhe: 390m	Ausstiegshöhe: 25m	Höhendifferenz: 365m
Canyonstrecke: 2400m	Höchste Abseilstelle: 50m	Anzahl Abseiler: 23
Transport: Auto benötigt	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 3.3 (2)	Beschreibung: ★ 0 ()	Verankerung: ★ 0 ()
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x50, 1x40		
Charakteristik: Der Canyon gliedert sich in 3 Abschnitte, die auch einzeln begangen werden können. Highlight ist der mittlere Abschnitt, vor allem dann, wenn er fließendes Wasser führt. Meist ist er aber nur im ersten Abschnitt wasserführend, danach Wasserleitung mit kleiner Mauer und Rohr (Querschnitt ca, 30 cm). Zu Beginn des ersten Abschnitts - vorwiegend durch Plastikflaschen - völlig verdeckt.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Irapetra westwärts am Meer entlang (selten zu sehen) nach Myrtos (14 km). An der Ortschaft vorbei wendet sich die Straße (Nr. 97) Richtung Ano Viannos ins Landesinnere und zieht bergan. Nach 24 km kommen wir nach Ano Viannos und fahren durch den Ort weiter auf der Hauptstraße. Etwa 2 km nach Ortsende - wir haben Kato Viannos zur Linken passiert - biegen wir links ab in Richtung Hondros, Keratokambos. Nach 3 km durchfahren wir Hondros und gut 500 m weiter steht am linken Straßenrand eine Kirche auf einem Platz über dem Schluchteingang. Hier werden wir das obere Fahrzeug abstellen. Vorerst geht es jedoch mit beiden Fahrzeugen noch 8,5 km hinunter nach Keratokambos am Meer. Wir fahren noch rund 400 m am Meer entlang Richtung Arvi, biegen dann am Ortsende links ab und fahren noch einmal rund 100 m nach Norden. Wo die Straße nach Osten abknickt und von Norden eine Piste zuläuft, stellen wir das untere Fahrzeug bei einer großen Kapelle ab. Hier kommen wir letztlich immer vorbei, ob wir jetzt den letzten Teil des Portella noch mit erledigen oder nach dem zweiten attraktiven Abschnitt aussteigen. Mit dem anderen Fahrzeug wieder zurück und hinauf zur Kirche. Dort parken.		
Zustieg: Von der Kirche steigen wir zuerst nordwärts, dann in einen Rechtsbogen hinunter zum Bach und zum Beginn der Einschluchtung. Wenn man den mit Plastik-Unrat gefüllten Gumpen und den Siphon in Abschnitt I vermeiden will, was sich empfiehlt, nimmt man einen weglosen Zustieg, der hinter der Kapelle beginnt und dann rechts haltend hinunter führt. Zwischen dem 3. und 4. Abfall erreicht man so den Bach.		

Tour:

Wenn der Siphon im mittleren Teil wirklich siphoniert - was nur bei Hochwasser zu erwarten ist - wäre ein Durchtauchen wegen der dann starken Strömung und der unmittelbar folgenden C25 gefährlich. Dafür ist an der linken Wand die Möglichkeit des Überkletterns (mit Einrichtung eines Handlaufs vorgesehen - aber nicht ganz einfach! (2022 war das Seil nur um einen "Stalagtit" gewickelt und konnte abrutschen - nicht voll ins Seilgeländer hängen) Allerdings ist hier dann auch eine 50-m-Abseilstrecke zu bewältigen. Ansonsten wäre der längste Abseiler 35m.

Beim ersten Abseiler im Abschnitt I sollte man vorsichtshalber ein Seil hängen lassen für einen evtl. nötigen Rückstieg, falls der Riegel über dem Siphon nicht zu erklettern ist (2008 fixierte Reepschnur vorhanden). Ebenso sollte man hier eine Trittschlinge bereit halten, um sich aus dem Hängen an der Sicherung wieder lösen zu können.

Rückweg:

Ausstieg nach Portela 1: Ausstieg, wenn die Schlucht sich zum ersten Mal von solidem Fels zu einem offenen Bachbett wandelt. Rechtsseitig bis zur Straße aufsteigen und dieser zurück zur Kirche folgen bei der man das Auto stehen hat. Oder weiter bis zu Portela 2 - ca. 500 m im Bachbett.

Ausstieg nach Portela 2: Wir steigen nach dem Siphon, der sich nur bei viel Wasser auch als solcher darstellt und dem folgenden 24-m-Schrägabseiler und 50m weiter im Bach links hinaus. Wegfindung nach oben und dann an der Hangkante entlang etwas abwärts bis man auf eine alte Wasserleitung trifft. Dieser folgen bis man auf eine Schotterstraße trifft. Dieser durch einige Farmhäuser bis zum Auto folgen.

Ausstieg nach Portela 3: Wir gehen auch noch den letzten Abschnitt Portela 3, der mit einem 25m-Trocken-Abseiler endet. Nach dieser 25m-Kaskade geht es dann links hinaus und nach etwa 500 m auf einer im Bogen nach Osten ziehenden Piste sind wir am Auto.

Koordinaten:

Canyon Start [35.0246 25.3823](#)

Canyon Ende [35.0060 25.3876](#)

Alternatives Canyon Ende [35.0197 25.3843](#)

Alternativer Canyon Start [35.0135 25.3849](#)

Alternatives Canyon Ende [35.0097 25.3873](#)

Alternativer Canyon Start [35.0094 25.3871](#)

Begehungen:

2026-05-25 | System User | |📖|📍|🌊 Niedrig |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Portella Fait Portela 2 et 3 . L'enchaînement des 2 parties se fait en mode sanglier dans la jungle...une galère ! Portela 2 vaut le coup d'être parcouru, Portela 3 moins. Quelques points à changer mais il y a le choix des amarrages. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21183/observations.html>)

2026-05-02 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Portella Fait partie intermédiaire ce qui permet d'éviter la vasque poubelle et les transitions dans les blocs. Très bel encaissement avec de beaux rappels, sauts et toboggans. Amarrages ok, mais effectivement certains nécessiteraient un petit rafraîchissement (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21183/observations.html>)

2026-04-10 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Portella Certains passages sont très esthétiques et font oublier les difficiles et désagréables transitions à travers les branchages. Pas mal de vasques où il fait nager. Certains amarrages mériteraient un petit rafraîchissement. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21183/observations.html>)

2026-01-28 | System User | |📖|📍|🌊 Niedrig |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Portella Observations:- The upper section is really dirty.- The rope for getting out of the rotten pool is still in place.- Uninteresting middle section.- Lots of difficult walking in the river (very dense vegetation that almost forces you to crawl, paths not obvious).- Very beautiful finish.Comments on the approach and return:Exit on sight to avoid a long shuttle: After the 24m drop from which you can see the sea, walk a hundred meters along the riverbed until you see level terraces on the left. From there, find a passage on the right bank (less than 50m) and climb straight up to the trail, which you follow. At the end of the trail, head straight towards the road. Total time:4 hours from car to carPictures here :
????https://www.instagram.com/p/DUfcuihDDER/?img_index=8&igsh=MWdnNWQxZ2ZobW53Yg== (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21183/observations.html>)

2023-03-09 | System User |☆☆☆|📖|📍||

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/21183>

2023-03-09 | System User |☆☆|📖|📍||

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/PortelaCanyon.html>